

4. Klettersteig Arzalpenturm (2.599 m)



Schwierigkeit: C/D (mittel)	Absicherung: mittel
Aufstieg gesamt: ca. 750 Hm	Zustieg zur Wand: 1,5 Stunden
Kletterzeit: 1,5 Stunde	Abstieg: 2,5 Stunden
Gehzeit gesamt: 5 Stunden	Ausrichtung: Nord

Anreise und Ausgangspunkt: Mit dem Auto: Für Privatautos befindet sich von Sexten kommend auf der Passhöhe an der linken Straßenseite (nördlich) ein Parkplatz. Dieser ist in der Hauptsaison gebührenpflichtig. (4 Euro pro Tag – Stand 2020)

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Bis Innichen gibt es gute Zugverbindungen. Von dort verkehren in der Hauptsaison Busse im halbstunden Takt mit denen man nach Sexten und weiter zum Kreuzbergpass gelangt.

Charakter und allgemeine Informationen: Spektakulärer Klettersteig mit wunderbarer Aussicht auf die östlichen Dolomiten und das Val Comelico. Der anspruchsvolle Steig überschreitet den schmalen Gipfel des Arzalpenturms und führt bis auf den Panoramagipfel des Arzalpenkopf.

Routen-Info:

Wir starten beim Berghotel und fahren mit dem Auto zum Kreuzbergpass, wo unsere Tour auf dem Weg 124 beginnt. Wir folgen diesem Weg, bis wir die Forcella Plan della Biscia (1.942m) neben der Cima Collesei erreichen. Nun folgen wir dem breiten Weg bis zu einem Steinmann, bei dem wir links abbiegen. Dieser Steig ist noch nicht gut ausgetreten, aber mit roten Punkten markiert. (Helm frühzeitig anziehen – erhöhtes Steinschlagrisiko!). Der Einstieg befindet sich in einer kleinen Schuttrinne, in welcher sich ein Drahtseil befindet. Der Klettersteig startet gleich anspruchsvoll (D). Nach diesem anspruchsvolleren Einstieg folgen wir einem Weg im einfachen Gelände, der uns auf den Grat des Arzalpenturms führt. Über diesen gelangen wir über eine kleine Scharte auf den eigentlichen Gipfel des Arzalpenturms (Einbahnregelung). Von der Scharte steigt man entlang des Stahlseiles abwärts, bis zu einer Abzweigung. Wer möchte, kann über diese den Gipfel des Arzalpenturms erklettern (C/D). Von der Abzweigung folgen wir dem Steig nach unten bis in eine Scharte (C), von welcher wir auf die gegenüberliegende Seite über das Stahlseil auf das Plateau des Arzalpenkopfs gelangen (C).

Vom Ausstieg folgen wir den roten Punkten nach Westen und erreichen nach kurzem ein Hinweisschild, wo wir dem Weg nach Westen zur Arzalpenscharte folgen. Von hier geht es über einen teils gesicherten Steig in nördlicher Richtung abwärts. Am Ende des Schuttkarns treffen wir auf den Weg Nr. 15, über welchen wir bis zum Kreuzbergpass zurückwandern.

Ergänzung zur Schwierigkeit:

550m langer Klettersteig mit einem Schwierigkeitsgrad von C/D – nur mit kompletter Kletterausrüstung und nur bei sicheren Wetter!

Tipps und besondere Hinweise: Es besteht die Möglichkeit den Stollen einer Befestigungsanlage zu besichtigen. (Verlängert die Tour um ca. 40 Minuten.)

Keine Einkehrmöglichkeiten



